



Governorbrief November 2017

Anfangs November 2017

Liebe Rotarierinnen und Rotarier des Distriktes 2000, liebe Freunde von Rotary

Die Besuchsreihe geht munter weiter; nunmehr über 46 Clubs sind von mir besucht worden, begleitet von gutem oder auch schlechterem Wetter, auf ausgebauten Strassen sowie auf Waldwegen.



Drei Aussagen aus verschiedenen Clubs sind mir so wichtig, dass ich sie mit Euch teilen will:

«Das Programm steht unter der 4-Frage-Probe, jedes Quartal eine neue Frage»

Die Leitgedanken von Rotary sind nach wie vor zeitgemäss, einfach und es sind keine Regeln für andere, sie betreffen uns. Wenn wir dies im Jahresprogramm einbauen, betonen wir auch vermehrt die ethischen (und wichtigen) Grundsätze von Rotary. Wir wollen ja Rotarier sein, nicht einfach Mitglieder.

«Wir reden von Begegnungen, nicht Präsenzen»

Schon der Begriff «Präsenzpflicht» scheint mit dem Wortteil „-pflicht“ eher negativ behaftet zu sein und wertet das grosse Plus aller Clubs, viele Fachleute mit grossem Wissen zu vereinen, ab. Stehen wir doch dazu, dass sich hier Menschen mit einem überdurchschnittlichen Einfluss auf das öffentliche Geschehen regelmässig treffen. Innerhalb der Clubs geniessen wir, was diese Treffen anbelangt, eigentlich eine grosszügige Narrenfreiheit. So sind kreative Lösungen möglich, um sie auch in unseren humanitären Projekten zu verwenden. Aber dafür müssen wir uns eben „begegnen“ und diskutieren.

«Rotary bietet ein haptisches Netzwerk»

Es gibt heute sehr viele Netzwerke, und um den Kontakt mit Sinnesgenossen herzustellen, braucht es Rotary nicht. Dafür bietet Rotary aber in den Clubs ein überschaubares, selbst erarbeitetes und erlebtes Netzwerk. Hier können wir Vertrautes austauschen, weil wir die Gesprächspartner genau kennen und uns dabei wohl fühlen. Das macht jeden von uns für seinen Club auch nach dem Leben in der Arbeitswelt äusserst wertvoll. Wenn wir es richtig anstellen, können wir das auch der nächsten Generation vermitteln.

Anders Holte

Governor 2017/2018 | Distrikt 2000
RC Oberer Zürichsee

Rotary
Jung bleiben



Zu guter Letzt möchte ich noch etwas Persönliches mit Euch teilen:

**CHEIRA: Swiss Humanitarian Surgery
Benefizianlass vom 16. Dezember in St. Gallen**

Das Projekt «CHEIRA» (Infos dazu im Anhang) ist bewundernswert und verdient eine Erwähnung!
Meine tiefe Dankbarkeit geht an diejenigen Personen, welche die Aufführung der Oper «La Boheme» durch die Übernahme der Vorstellungskosten ermöglichen. Somit fliessen alle Ticket-Einnahmen zu 100% in das Projekt! Ich werde am 16. Dezember in St Gallen sicher dabei sein!

Euer Anders Holte

A handwritten signature in blue ink that reads "Anders Holte".

Wichtige Termine:

Samstag, 11. November 2017: Treffen Rotary und UNO mit Weltpräsident Ian Riseley

Samstag, 18. November 2017: Fachseminar in der HSR Hochschule für Technik, Rapperswil

Samstag, 27. Januar 2018: Halbjahreskonferenz im Seedamm Plaza, Pfäffikon

Samstag, 16. Juni 2018: Distriktskonferenz in der HSR Hochschule für Technik Rapperswil und Restaurant Himmapan im Kinderzoo

